

## Hauswirtschaftliche Familienbetreuerin



### Wozu? - die Ziele:

Der Anteil älterer - und damit pflegebedürftiger - Menschen in unserer Gesellschaft wächst ständig. Daraus ergeben sich neue Aufgaben und Betätigungsfelder und ein steigender Bedarf an qualifiziertem Personal. Der LandFrauenverband schult Sie, alte und kranke Menschen zu betreuen. Die Schulung zur Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin gibt Ihnen die Möglichkeit, einer stundenweisen Tätigkeit außer Haus nachzugehen und ein Zusatzeinkommen zu erwirtschaften oder pflegebedürftige Angehörige zu Hause zu betreuen. Je nach Pflegestufe können Sie sich die Angehörigenpflege anrechnen lassen.

### Was denn? - die Inhalte:

Hauptthemen der Schulung sind die Häusliche Krankenpflege sowie Ernährungslehre und Haushaltsführung. Doch auch die Familienpflege und die Betreuung alter Menschen mit ihren spezifischen Krankheiten kommen nicht zu kurz.

### Wer? - die Zielgruppe:

Angesprochen werden alle Frauen im ländlichen Raum mit hauswirtschaftlichen Erfahrungen. Vorausgesetzt werden mindestens 6 Jahre selbständige Haushaltsführung im eigenen Familienhaushalt oder die Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft mit mindestens einem Jahr hauswirtschaftlicher Tätigkeit oder der Besuch einer hauswirtschaftlichen beruflichen Schule (Landwirtschaftsschule, Berufsfachschule usw.) mit vierjähriger selbständiger Haushaltsführung.

Die Schulung ist offen für alle Frauen, die Mitglied im LandFrauenverband sind und solche, die es werden wollen. Nichtmitglieder können bei einem Orts- oder Bezirksverein in den Verband eintreten.

### Wie lange? - Dauer der Schulung:

86 Unterrichtsstunden werden in Teilzeit- oder Blockform durchgeführt - z. B. ein bis zwei Tage pro Woche oder zweimal eine Woche im Block. Im Anschluss absolvieren die Teilnehmerinnen ein 60-stündiges Praktikum, z. B. verteilt auf 15 Einsatztage mit mindestens 4 Stunden Dauer.

### Wo und wann? - Schulungsort und Termin:

Wir führen die Schulung in geeigneten Räumlichkeiten auf Bezirksebene durch. Der genaue Ort und Termin wird mit der Geschäftsstelle abgesprochen.

### Wie viel? - die Gebühren:

Die Schulungsgebühr beträgt 140,00 Euro für die gesamten 86 Unterrichtsstunden.



### Unsere Schulung - Ihre Chance!

Die Schulung zur Hauswirtschaftlichen Familienbetreuerin wird vom Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert - das heißt für Sie: eine qualitativ hochwertige Schulung zu einem günstigen Preis! Wenn Sie regelmäßig teilnehmen, erhalten Sie ein Abschlusszertifikat vom Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.